CHB DE 2126-2
531223

BENUTZER- UND INSTALLATEURHANDBUCH

Brauchwasserspeicher Pufferspeicher NIBE VPB S/ VPBS S

Inhaltsverzeichnis

1 Wichtige Informationen — *4*
- Sicherheitsinformationen — 4
- Allgemeines — 4
- Seriennummer — 5
- Recycling — 5
- Kompatible Produkte — 5
- Installationskontrolle — 6

2 Für den Benutzer — *7*
- Wartung — 7

3 Für den Installateur — *9*
- Lieferung und Transport — 9
- Konstruktion des Brauchwasserspeichers — 11
- Rohrinstallation — 13
- Elektrische Installation — 16
- Inbetriebnahme und Einstellung — 18

4 Technische Daten — *20*
- Maße — 20
- Technische Daten — 21
- Energieverbrauchskennzeichnung — 22

Kontaktinformationen — *23*

1 Wichtige Informationen

Sicherheitsinformationen

In diesem Handbuch werden Installations- und Servicevorgänge beschrieben, die von Fachpersonal auszuführen sind.

Dieses Handbuch verbleibt beim Kunden.

Dieses Gerät darf von Kindern ab einem Alter von 8 Jahren sowie von Personen mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnden Erfahrungen und Wissen nur dann verwendet werden, wenn diese unter Aufsicht stehen oder eine Anleitung zur sicheren Benutzung des Geräts erhalten haben und sich der vorhandenen Risiken bewusst sind. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Eine Reinigung und Wartung durch den Benutzer darf nicht von Kindern ohne Aufsicht ausgeführt werden.

Dies ist ein Originalhandbuch. Eine Übersetzung darf nur nach Genehmigung durch NIBE stattfinden.

Technische Änderungen vorbehalten!

©NIBE 2021.

Aus dem Überlaufrohr des Sicherheitsventils kann Wasser tropfen. Das Überlaufrohr ist zu einem geeigneten Abfluss zu verlegen. Es muss frostfrei und über die gesamte Länge mit einem Gefälle verlegt werden, um Wasseransammlungen zu vermeiden. Die Abmessungen des Überlaufrohrs müssen mindestens denen des Sicherheitsventils entsprechen. Das Überlaufrohr muss im Sichtbereich liegen, und der Austritt des Überlaufrohrs muss offen sein und darf sich nicht in der Nähe elektrischer Komponenten befinden.

Die Sicherheitsventile müssen regelmäßig kurzzeitig aktiviert werden, damit Verunreinigungen entfernt werden und sichergestellt wird, dass keine Blockierung vorliegt.

SYMBOLE

HINWEIS!

Dieses Symbol kennzeichnet eine Gefahr für Personen und Maschinen.

ACHTUNG!

Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Informationen darüber, was bei Installation, Wartung oder Service der Anlage zu beachten ist.

KENNZEICHNUNG

Erklärung der Symbole, die auf den Produktetiketten abgebildet sein können.

CE Die CE-Kennzeichnung ist für die meisten innerhalb der EU verkauften Produkte vorgeschrieben – unabhängig vom Herstellungsort.

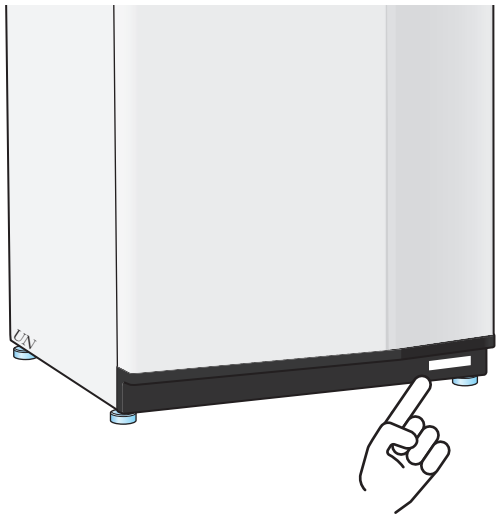
Allgemeines

VPB S/ VPBS S ist gemäß guter Ingenieurpraxis[1] konstruiert und hergestellt, um eine sichere Nutzung zu gewährleisten.

[1] Druckgeräterichtlinie 2014/68/EU Artikel 4 Punkt 3.

Seriennummer

Die Seriennummer wird rechts unten an der Frontabdeckung angegeben.



ACHTUNG!

Die Seriennummer des Produkts (14-stellig) benötigen Sie im Service- und Supportfall.

Recycling

Übergeben Sie den Verpackungsabfall dem Installateur, der das Produkt installiert hat, oder bringen Sie ihn zu den entsprechenden Abfallstationen.

Wenn das Produkt das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat, darf es nicht über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Stattdessen muss es bei speziellen Entsorgungseinrichtungen oder Händlern abgegeben werden, die diese Dienstleistung anbieten.

Eine unsachgemäße Entsorgung des Produkts durch den Benutzer zieht Verwaltungsstrafen gemäß geltendem Recht nach sich.

Kompatible Produkte

VPB S300 / VPBS S300

- S1155-6,12,16*
- F1126-8,12*
- F1145-6,8,10,12*
- S2125-8,12
- F2120-8,12,16
- F2040-8,12

*Für Erdwärmepumpen gelten folgende Empfehlungen: max. Temperatur Wärmequellenmedium 10 °C und 53 °C im Speicher.

ACHTUNG!

VPBS S300 ist nicht in allen Märkten verfügbar.

ACHTUNG!

Bei Anlagen mit Luft/Wasser-Wärmepumpe wird zusätzlich ein Regelgerät benötigt.

Installationskontrolle

Die Heizungsanlage ist vor der Inbetriebnahme einer Installationskontrolle gemäß den geltenden Vorschriften zu unterziehen. Diese Kontrolle darf nur von sachkundigen Personen ausgeführt werden.

✔	*Beschreibung*	*Anmerkung*	*Unterschrift*	*Datum*
Wärmepumpe (Seite 13)				
	Absperrventile			
Brauchwasser (Seite 13)				
	Absperrventile			
	Mischventil			
Kaltwasser (Seite 13)				
	Absperrventile			
	Rückschlagventil			
	Sicherheitsventil			
Strom (Seite 16)				
	Fühler			
	Fremdstromanode (nur VPB S/ VPBS S Emaille)			

2 Für den Benutzer

Wartung

SICHERHEITSVENTIL (NICHT IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN)

Das Sicherheitsventil befindet sich am Eingangsrohr (Kaltwasser) des VPB S/ VPBS S.

Am Sicherheitsventil des Brauchwasserspeichers tritt nach der Brauchwasserentnahme bisweilen Wasser aus. Dieses Überlaufen beruht auf der Tatsache, dass sich das in den Brauchwasserspeicher nachströmende Kaltwasser bei der Erwärmung ausdehnt. Der dadurch entstehende Druck öffnet das Sicherheitsventil.

Die Funktionsweise des Sicherheitsventils ist regelmäßig zu kontrollieren. Führen Sie die Kontrolle wie folgt aus:

1. Öffnen Sie das Ventil.
2. Kontrollieren Sie, dass Wasser hindurchfließt.
3. Schließen Sie das Ventil.

HINWEIS!

Wenn an diesem unter Druck stehenden Brauchwasserspeicher ein Fehler auftritt, z.B. ein Brauchwasseraustritt am Überlaufrohr, schalten Sie die Wärmepumpe ab und wenden Sie sich an Ihren Installateur.

HINWEIS!

Entfernen oder justieren Sie keine Komponente, die zu diesem unter Druck stehenden Brauchwasserspeicher gehört. Wenden Sie sich an Ihren Installateur.

TIPP!

Das Sicherheitsventil wird nicht zusammen mit VPB S/ VPBS S geliefert. Wenden Sie sich bei Unsicherheiten bzgl. der Kontrolle an Ihren Installateur.

LEERUNG

Brauchwasserspeicher

Die Leerung erfolgt über den Saugheber (samt Schlauch) im Kaltwasseranschluss (XL3).

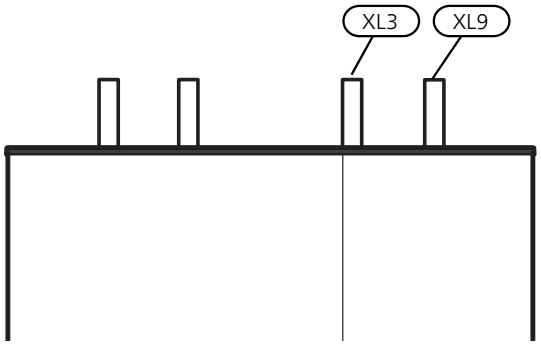
Rohrwärmetauscher

Die Leerung erfolgt über den Saugheber (samt Schlauch) im Dockungsanschluss, Wärmepumpenrücklauf (XL9).

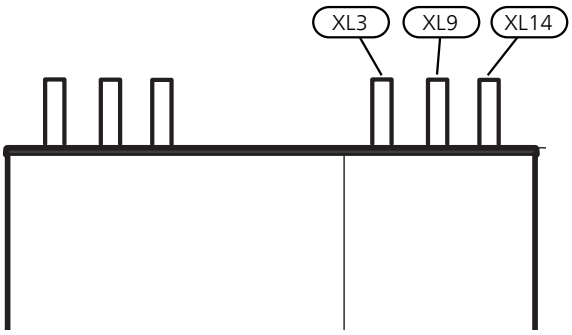
Solarspeicher

Die Leerung erfolgt über den Saugheber (samt Schlauch) im Anschluss, Solaranlagenrücklauf (XL14).

VPB S200 / VPB S300



VPBS S300



SERVICE

Beauftragen Sie bei Servicebedarf Ihren Installateur mit der Ausführung der erforderlichen Maßnahmen.

ACHTUNG!

Die Seriennummer des Produkts (14 Stellen) benötigen Sie im Service- und Supportfall.

Ein eventueller Service darf nur von Personen mit entsprechender Kompetenz ausgeführt werden.

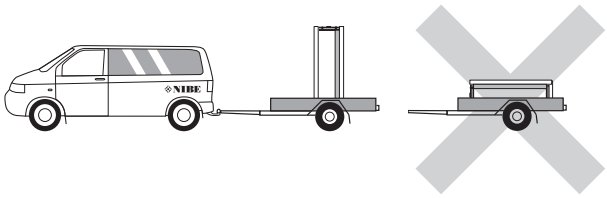
Bei einem Komponentenwechsel an VPB S/ VPBS S dürfen nur Ersatzteile von NIBE verwendet werden.

3 Für den Installateur

Lieferung und Transport

TRANSPORT

VPB S/ VPBS S muss aufrecht stehend und trocken transportiert und gelagert werden. Beim Hereintragen von VPB S/ VPBS S in ein Gebäude kann das Gerät jedoch vorsichtig auf die Rückseite gelegt werden.

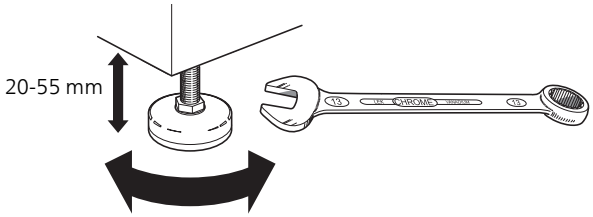


AUFSTELLUNG

Der Brauchwasserspeicher darf nur stehend installiert werden.

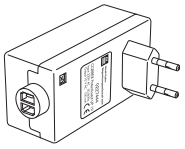
Die Temperatur im Aufstellungsraum des Brauchwasserspeichers muss stets mindestens 10 °C betragen (frostfrei). Darüber hinaus muss sich im Aufstellungsraum ein Bodenablauf befinden.

Stellen Sie das VPB S/ VPBS S auf eine feste Unterlage mit ausreichender Tragfähigkeit, vorzugsweise einen Betonfußboden oder ein Betonfundament. Nutzen Sie die einstellbaren Beine des Produkts, um das Gerät waagerecht und stabil aufzustellen.



BEILIEGENDE KOMPONENTEN

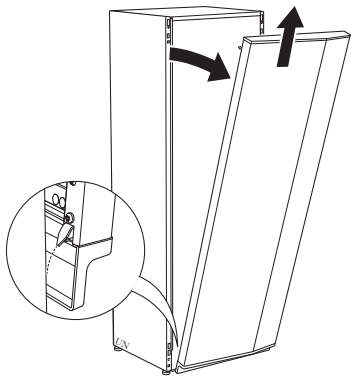
VPB S/ VPBS S Emaille



1 Potenziostat

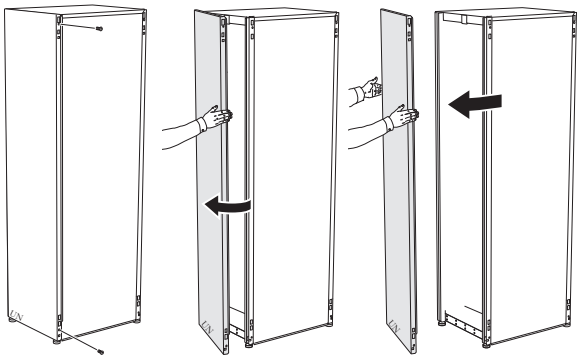
ABDECKUNGEN DEMONTIEREN

Frontabdeckung



1. Lösen Sie die Frontabdeckung an deren Oberseite und ziehen Sie sie gerade heraus.
2. Heben Sie die Frontabdeckung an.

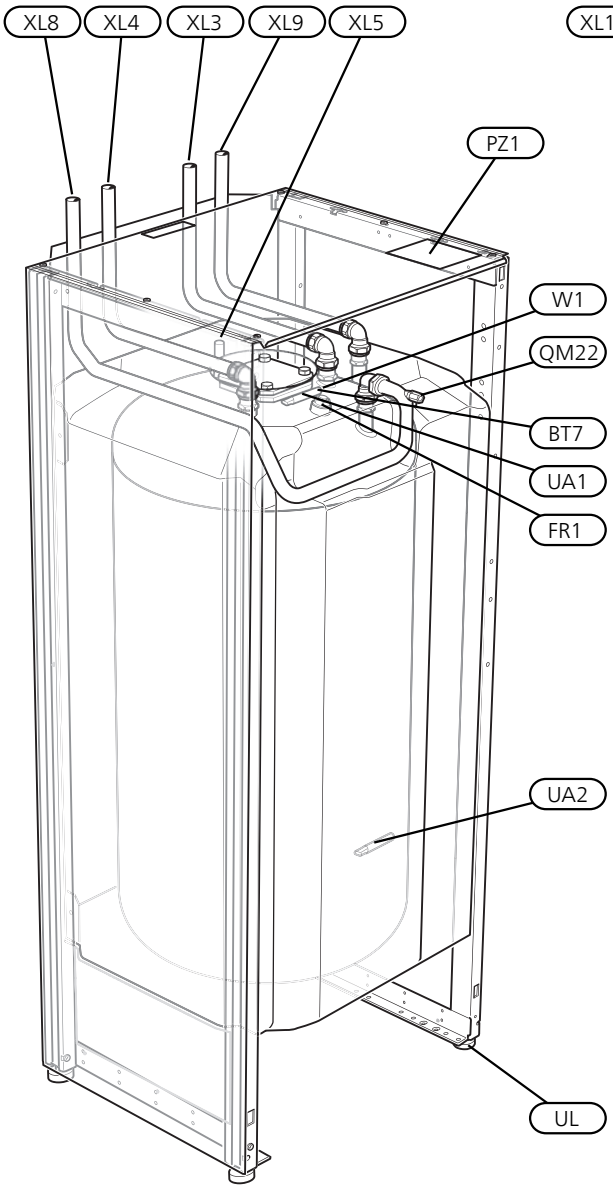
Seitenverkleidungen



1. Lösen Sie die Schrauben an der Ober- und Unterseite.
2. Drehen Sie die Abdeckung leicht nach außen.
3. Bewegen Sie die Abdeckung zurück und leicht zur Seite.
4. Ziehen Sie die Abdeckung zur Seite.
5. Ziehen Sie die Abdeckung nach vorn.

Konstruktion des Brauchwasserspeichers

VPB S200



VPB S300 / VPBS S300

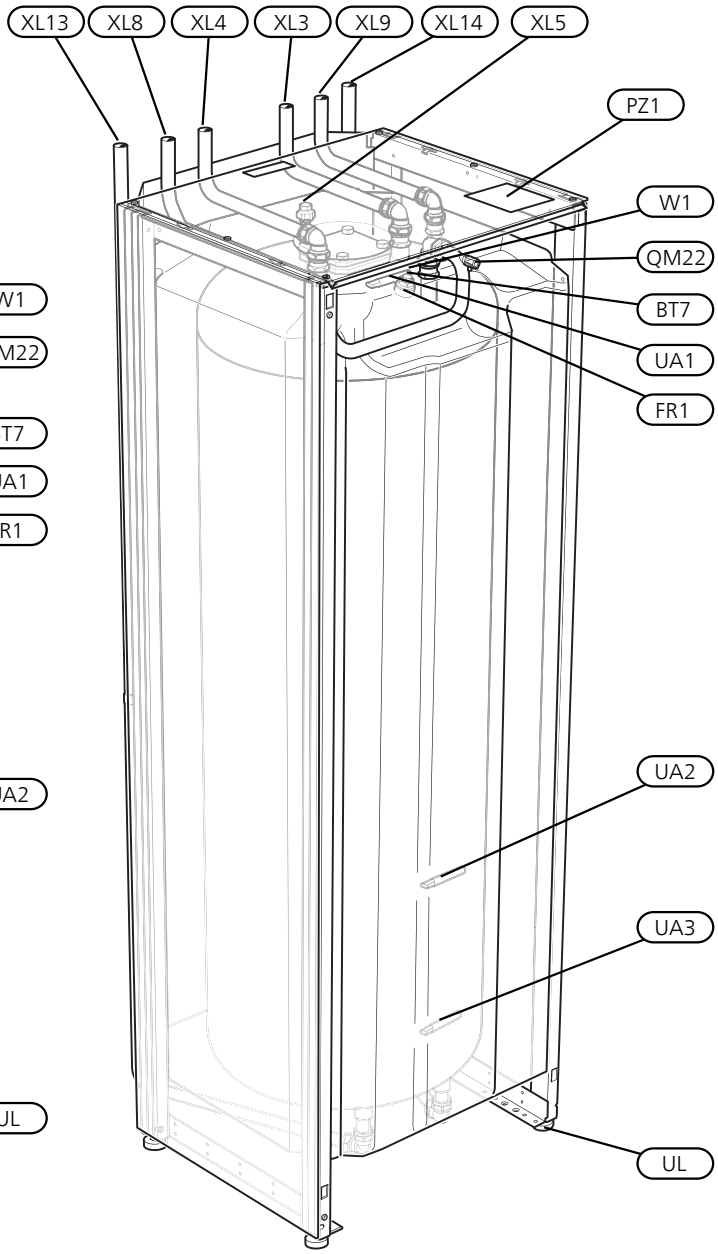


Abbildung zeigtVPBS S300

ERKLÄRUNG

Rohranschlüsse

XL3 Kaltwasseranschluss
XL4 Brauchwasseranschluss
XL5 Anschluss, Brauchwasserzirkulation (gilt nicht für VPB S/ VPBS S Kupfer)
XL8 Dockungsanschluss, Vorlauf (von der Wärmepumpe[1])
XL9 Dockungsanschluss, Rücklauf (zur Wärmepumpe[1])
XL13 Solarwärmeanschluss, Vorlauf (von der Solaranlage) (nur VPBS S300)
XL14 Solarwärmeanschluss, Rücklauf (zur Solaranlage) (nur VPBS S300)

1 oder einer anderen Wärmequelle

HLS-Komponenten

QM22 Entlüftung, Rohrwärmetauscher
UA1 Tauchrohr für Brauchwasserfühler für die Anzeige (BT7)
UA2 Tauchrohr für steuernden Brauchwasserfühler (BT6)
UA3 Tauchrohr für steuernden Fühler für externe Wärmequelle (BT54)

Fühler

BT7 Brauchwasserfühler für die Anzeige

Elektrische Komponenten

FR1 Fremdstromanode (nur VPB S/ VPBS S Emaille)
W1 Kabel für Fremdstromanode (nur VPB S/ VPBS S Emaille)

Sonstiges

PZ1 Datenschild
UL Stellfüße

Bezeichnungen gemäß Standard EN 81346-2.

Rohrinstallation

ALLGEMEINES

HINWEIS!

Die Rohrinstallation muss gemäß den geltenden Vorschriften ausgeführt werden

Wenn ein Kunststoffrohr oder weichgeglühtes Kupferrohr zum Einsatz kommt, ist eine innere Stützhülse zu montieren.

Aus dem Überlaufrohr des Sicherheitsventils kann Wasser tropfen. Das Überlaufrohr ist zu einem geeigneten Abfluss zu verlegen. Es muss frostfrei und über die gesamte Länge mit einem Gefälle verlegt werden, um Wasseransammlungen zu vermeiden. Die Abmessungen des Überlaufrohrs müssen mindestens denen des Sicherheitsventils entsprechen. Das Überlaufrohr muss im Sichtbereich liegen, und der Austritt des Überlaufrohrs muss offen sein und darf sich nicht in der Nähe elektrischer Komponenten befinden.

ACHTUNG!

Stellen Sie sicher, dass das einströmende Wasser sauber ist. Bei Nutzung eines eigenen Brunnens kann es notwendig sein, einen zusätzlichen Wasserfilter zu installieren.

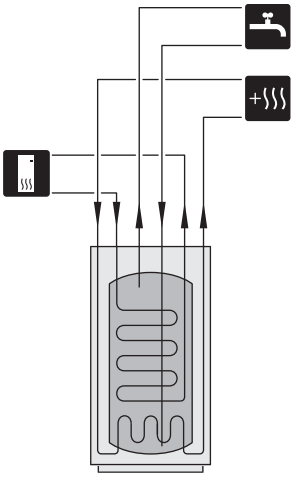
SYSTEMPRINZIP

VPB S/ VPBS S ist eine Reihe mit Brauchwasserspeichern, die sich z. B. für den Anschluss an eine Wärmepumpe eignet.

VPB S/ VPBS S besteht aus einem Wasserspeicher mit internem Korrosionsschutz aus Kupfer, Edelstahl oder Emaille sowie einem Rohrwärmetauscher.

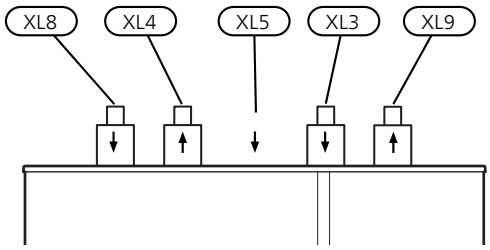
Der Rohrwärmetauscher erwärmt das Brauchwasser, was für ausgezeichnete Leistungsmerkmale bei der Brauchwasserbereitung sorgt.

VPBS S300 besitzt einen weiteren Rohrwärmetauscher, der für eine externe Wärmequelle verwendet wird, z. B. thermische Solarkollektoren oder einen wasserummantelten Kamin.

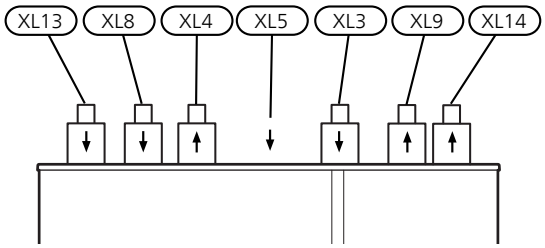


ROHRANSCHLÜSSE

VPB S200 / VPB S300



VPBS S300



Anschluss		
XL3 Kaltwasser Ø	mm	22
XL4 Brauchwasser Ø	mm	22
XL5 Brauchwasserzirkulation Ø (gilt nicht für VPB S/ VPBS S Kupfer)	mm	15
XL8 Dockungsanschluss, Vorlauf Ø	mm	22
XL9 Dockungsanschluss, Rücklauf Ø	mm	22
XL13 Solarwärmeanschluss, Vorlauf Ø	mm	22
XL14 Solarwärmeanschluss, Rücklauf Ø	mm	22

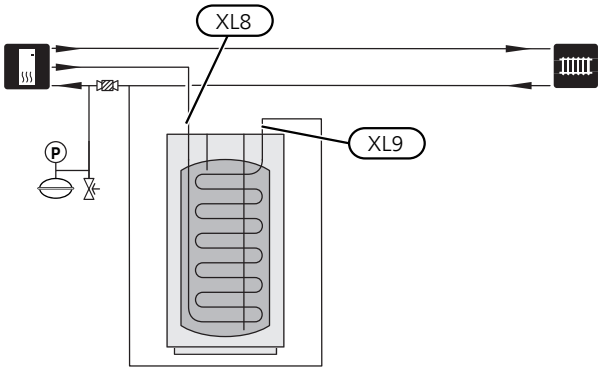
SYMBOLSCHLÜSSEL

Symbol	*Bedeutung*
	Gerätegehäuse
	Absperrventil
	Rückschlagventil
	Mischventil
	Umwälzpumpe
	Ausdehnungsgefäß
	Filterkugelventil
	Manometer
	Sicherheitsventil
	Fühler
	Manuelles Umschaltventil/Mischventil
	Heizkörpersystem
	Brauchwasser
	Zusatzheizung
	Brauchwasserzirkulation

ZUR WÄRMEPUMPE

VPB S/ VPBS S kann mit einer anderen Wärmequelle verbunden werden, z. B. NIBE S1155.

- Montieren Sie Ausdehnungsgefäß und Manometer gemäß Abbildung.
- Montieren Sie das Sicherheitsventil gemäß Abbildung. Der empfohlene Öffnungsdruck beträgt 0,25 MPa (2,5 bar); Informationen zum maximalen Öffnungsdruck finden Sie unter „Technische Daten“.



ANSCHLUSS VON KALT- UND BRAUCHWASSER

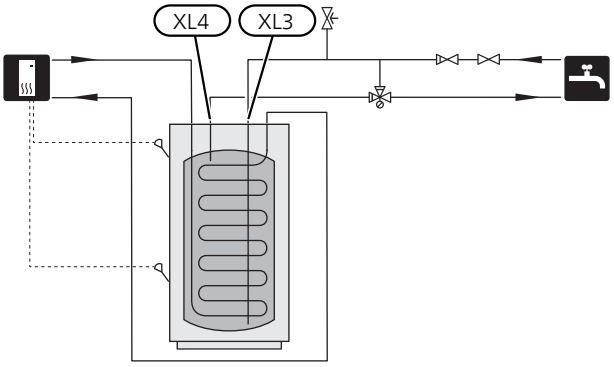
Die Einstellungen für das Brauchwasser werden im Menüsystem des kompatiblen Produkts vorgenommen.

Montieren Sie Folgendes:

- Brauchwasserfühler der Steuerung (BT6) (Platzierung in der Mitte des Brauchwasserspeichers)
- Vakuumventil (FL6) (Vakuumventil nur bei Kupfer)
- Absperrventil
- Rückschlagventil
- Sicherheitsventil

  Das Sicherheitsventil muss einen maximalen Öffnungsdruck von 1,0 MPa (10,0 bar) aufweisen und am Brauchwasserzulauf angebracht werden (siehe Bild).
- Mischventil

  Ein Mischventil muss evtl. montiert werden, wenn die Werkseinstellung für Brauchwasser geändert wird. Die nationalen Bestimmungen sind zu beachten.



INSTALLATIONSVARIANTEN

HINWEIS!

Dies ist eine Prinzipskizze. Die tatsächliche Anlage muss gemäß den geltenden Normen geplant und montiert werden.

VPB S/ VPBS S kann auf unterschiedliche Weise installiert werden. Einige Varianten werden hier aufgeführt.

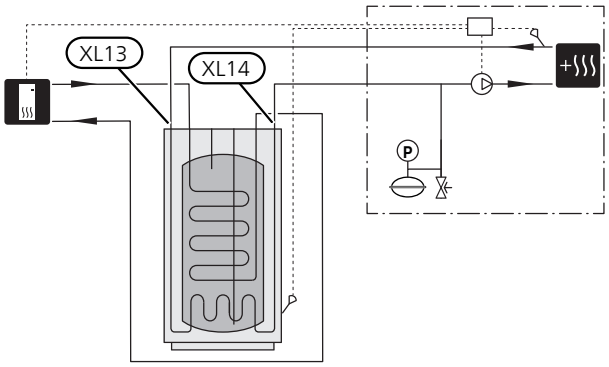
Weitere Informationen zu den Alternativen finden Sie unter nibe.eu/ODM sowie in der entsprechenden Montageanleitung für die verwendeten Wärmequellen.

Zur externen Wärmequelle

VPBS S300 kann mit einer externen Wärmequelle verbunden werden, z. B. einem wasserummantelten Kamin oder einer thermischen Solaranlage.

Montieren Sie Folgendes:

- Fühler für externe Wärmequelle, Speicher (BT54)
- Manometer
- Ausdehnungsgefäß
- Sicherheitsventil
- AXC-Modul
- Umwälzpumpe
- Fühler externe Wärmequelle (BT53)

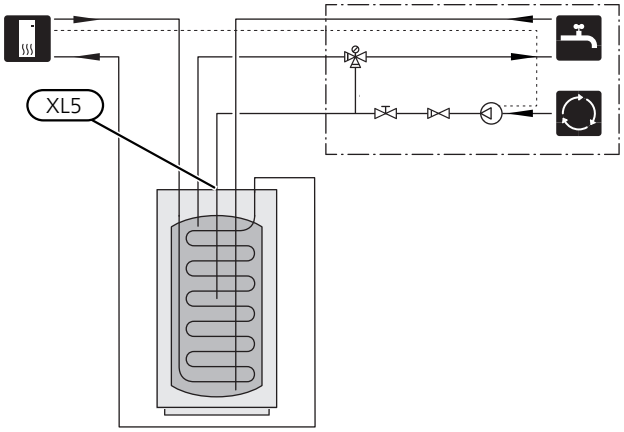


Anschluss der Brauchwasserzirkulation (VVC)

VPB S/ VPBS S Edelstahl und Emaille besitzen einen Anschluss, der eine Brauchwasserzirkulation ermöglicht; der BWZ-Rücklauf wird an diesem angeschlossen (XL5).

Brauchwasserzirkulation

Eine Umwälzpumpe zur Zirkulation des Brauchwassers kann von einer Erdwärmepumpe oder einer Abluftwärmepumpe, einer Inneneinheit oder einem Regelgerät gesteuert werden. Das zirkulierende Wasser muss eine Temperatur haben, die sowohl eine Bakterienansiedlung als auch ein Verbrühen verhindert; hierbei sind nationale Normen zu beachten.



Elektrische Installation

ALLGEMEINES

Bei der elektrischen Installation und beim Verlegen der Leitungen sind die geltenden nationalen Vorschriften zu berücksichtigen.

HINWEIS!

Die elektrische Installation sowie eventuelle Servicearbeiten müssen unter Aufsicht eines zugelassenen Elektroinstallateurs erfolgen. Unterbrechen Sie vor etwaigen Servicearbeiten die Stromversorgung per Betriebsschalter.

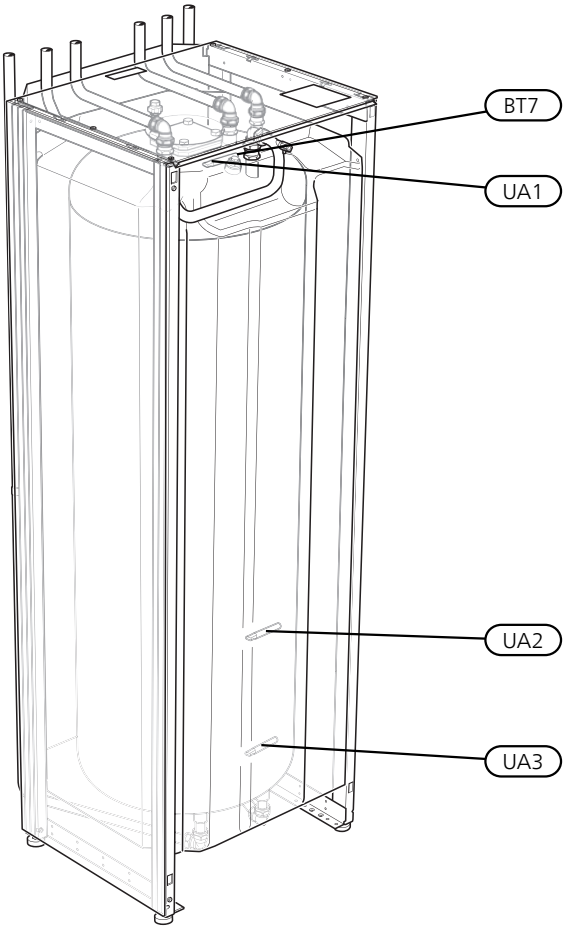
FÜHLER

VPB S200 und VPB S300 können um bis zu zwei Brauchwasserfühler ergänzt werden (für Anzeige und Steuerung). Der Anzeigefühler (BT7) ist werkseitig vormontiert und im Tauchrohr (UA1) platziert. Der Brauchwasserfühler für die Steuerung (BT6) ist im Tauchrohr für den Steuerungsfühler (UA2) zu platzieren. Wenn nur ein Fühler angeschlossen werden kann, ist das Tauchrohr für den Steuerungsfühler (UA2) zu verwenden.

VPBS S300 kann zusätzlich um einen Fühler für eine externe Wärmequelle ergänzt werden (BT54). Dieser ist im Tauchrohr für die externe Wärmequelle (UA3) zu platzieren.

Verwenden Sie die Fühler im Lieferumfang der Wärmepumpe (oder anderen Wärmequelle). Wenn keine Fühler beiliegen, können diese über den Wärmequellenhersteller bestellt werden.

Auf dem Bild wird VPBS S300 dargestellt.



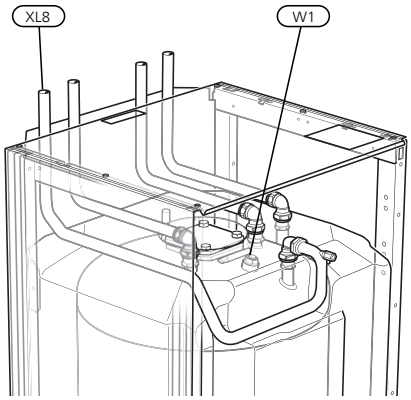
FREMDSTROMANODE

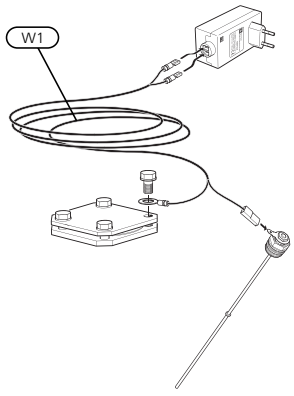
VPB S/ VPBS S Emaille ist werkseitig mit einer Fremdstromanode und einem beiliegenden Potentiostat ausgestattet. Das Anodenkabel (W1) ist werkseitig an der Anode angebracht und muss lediglich mit dem Potentiostat verbunden werden.

1. Verlegen Sie das Anodenkabel (W1) am Anschlussvorlaufrohr (XL8).
2. Verbinden Sie das Anodenkabel (W1) mit dem Potentiostat.
3. Verbinden Sie den Potentiostat mit einer geeigneten 230-V-Wandsteckdose.

> ⚠ *HINWEIS!*
>
> Das Kabel zwischen Potentiostat und Anode darf weder verlängert noch gekürzt werden.

Die Abbildung zeigt VPB S200 Emaille.





Inbetriebnahme und Einstellung

BEFÜLLUNG UND ENTLÜFTUNG

Brauchwasserspeicher befüllen

1. Öffnen Sie einen Brauchwasserhahn im Haus.
2. Befüllen Sie den Brauchwasserspeicher über den Kaltwasseranschluss (XL3).
3. Wenn das aus dem Brauchwasserhahn austretende Wasser keine Lufteinschlüsse mehr aufweist, ist der Brauchwasserspeicher gefüllt und der Hahn kann geschlossen werden.

Befüllung und Entlüftung des Glattrohrwärmetauschers

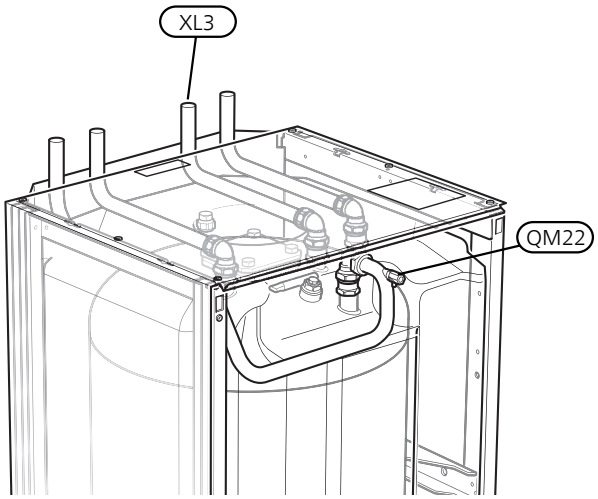
Befüllung

1. Öffnen Sie das extern montierte Füllventil. Der Rohrwärmetauscher im Brauchwasserspeicher und das restliche Klimatisierungssystem werden mit Wasser befüllt.
2. Öffnen Sie das Entlüftungsventil (QM22).
3. Wenn das aus dem Entlüftungsventil (QM22) austretende Wasser keine Lufteinschlüsse mehr enthält, schließen Sie das Ventil. Nach einiger Zeit steigt der Druck an.
4. Schließen Sie das Entlüftungsventil, wenn der korrekte Druck vorliegt.

Entlüftung

1. Entlüften Sie den Rohrwärmetauscher über das Entlüftungsventil (QM22) und das restliche Klimatisierungssystem über die jeweiligen Entlüftungsventile.
2. Das Befüllen und Entlüften wird so lange wiederholt, bis sämtliche Luft entwichen ist und die korrekten Druckverhältnisse herrschen.

Auf dem Bild wird VPB S200 dargestellt.

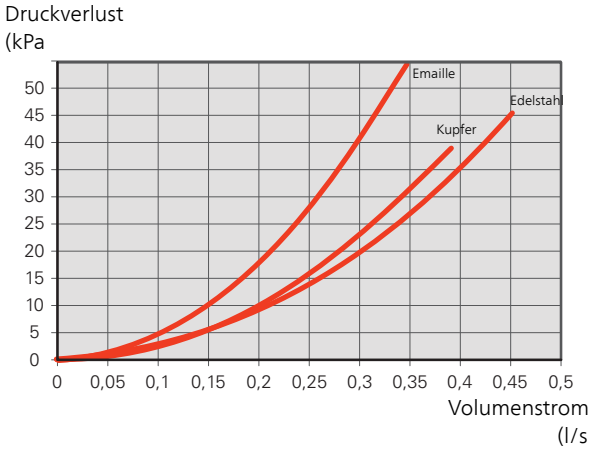


INBETRIEBNAHME UND KONTROLLE

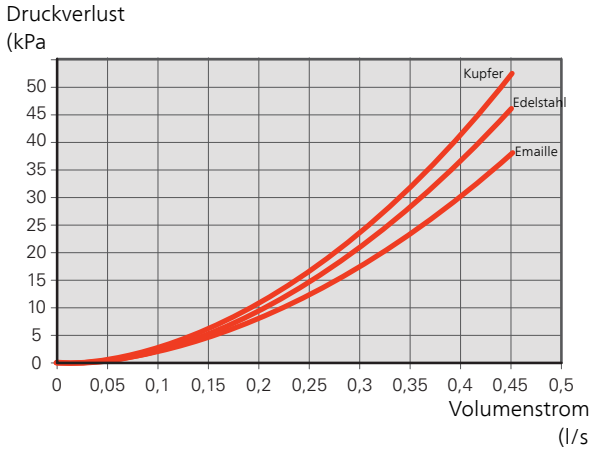
Druckverlustdiagramm, Rohrwärmetauscher

Dockungsanschluss, Vorlauf (XL8) und Dockungsanschluss, Rücklauf (XL9).

VPB S200



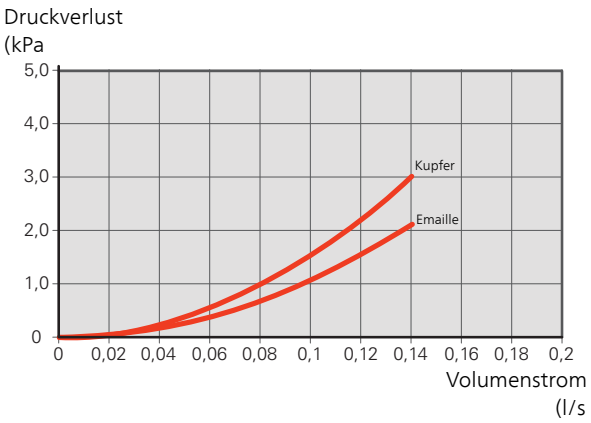
VPB S300 / VPBS S300



Druckverlustdiagramm, Solarspeicher

Anschluss, Solaranlagenvorlauf (XL13) och Anschluss, Solaranlagenrücklauf (XL14).

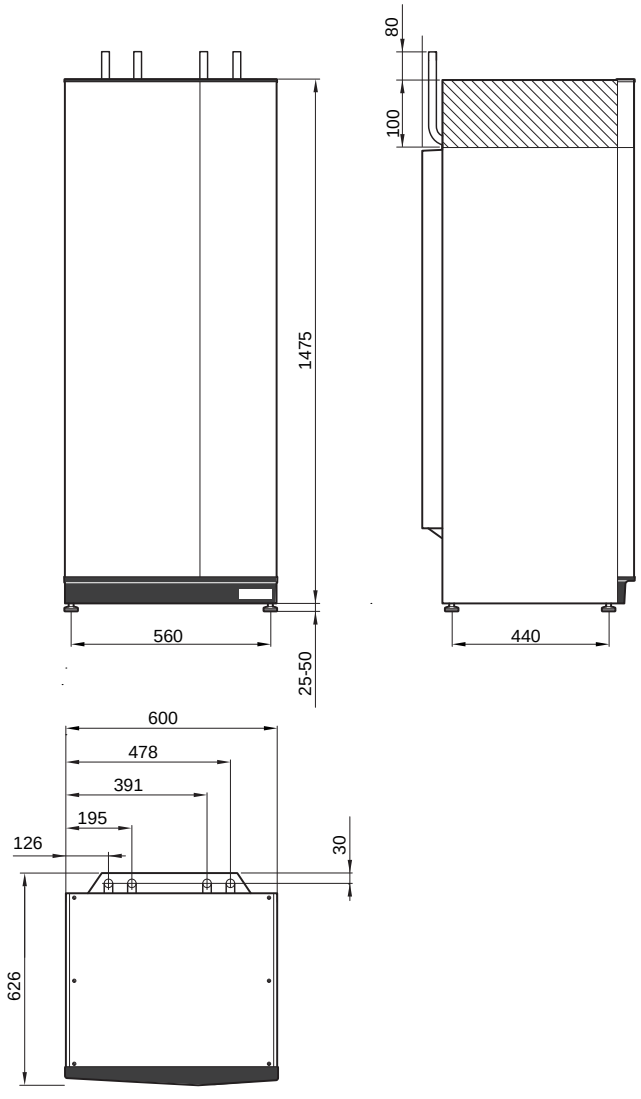
VPBS S300


Druckverlust
(kPa
5,0
4,0
3,0
2,0
1,0
0
0
0,02
0,04
0,06
0,08
0,1
0,12
0,14
0,16
0,18
0,2
Kupfer
Emaille
Volumenstrom
(l/s

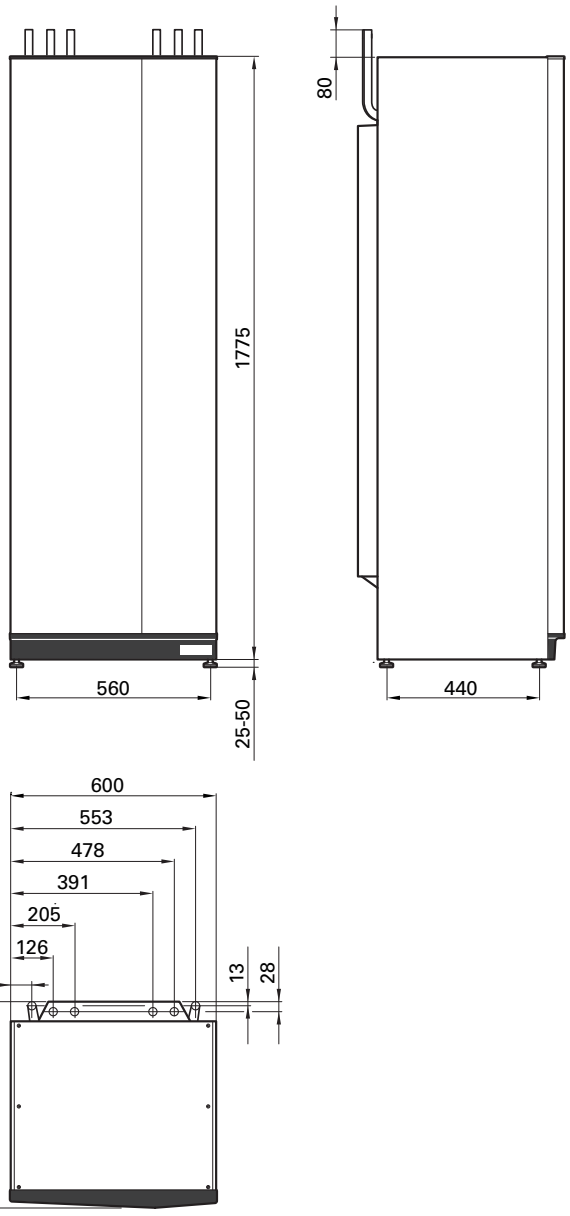
4 Technische Daten

Maße

VPB S200



VPB S300 / VPBS S300



Technische Daten

VPB S200		*Kupfer*	*Emaille*	*Edelstahl*
Effizienzklasse[1]		C	C	C
Volumen	l	178	178	176
Volumen, Rohrwärmetauscher	l	2,0	4,8	7,8
Wärmeübertragung (60/50 °C bei 50 °C Brauchwassertemperatur)	kW	13,0	10,1	10,1
Heizleistung bei 50°C	kWh	8,0	8,3	8,2
Entsprechende Brauchwassermenge (40 °C)	l	230	238	235
Ladezeit (10 bis 45 °C) 8 kW Bereitungsleistung	Stunden	0,9	0,9	0,9
Ladezeit (10 bis 80 °C) 8 kW Bereitungsleistung	Stunden	1,8	1,8	1,8
Max. Betriebstemperatur	°C	85		
Max. Druck Primärseite	Bar/MPa	3/0,3		
Max. Druck Brauchwasserspeicher	Bar/MPa	10/1,0		
Höhe	mm	1500		
Erforderliche Montagehöhe[2]	mm	1670		
Breite	mm	600		
Tiefe	mm	626		
Nettogewicht	kg	101	111	80
Art.nr.		081 139	081 140	081 141

1 Skala für die Effizienzklasse des Produkts A+ bis F.

2 Bei demontierten Füßen beträgt die Montagehöhe ca. 1650 mm.

VPB S300		*Kupfer*	*Emaille*	*Edelstahl*
Effizienzklasse[1]		C	C	C
Volumen	l	278	274	282
Volumen, Rohrwärmetauscher	l	2	8,4	8,8
Wärmeübertragung (60/50 °C bei 50 °C Brauchwassertemperatur)	kW	14	11,9	11,5
Heizleistung bei 50°C	kWh	12,6	12,7	13,4
Entsprechende Brauchwassermenge (40 °C)	l	362	364	376
Ladezeit (10 bis 45 °C) 8 kW Bereitungsleistung	Stunden	1,4	1,4	1,4
Ladezeit (10 bis 80 °C) 8 kW Bereitungsleistung	Stunden	2,8	2,8	2,8
Max. Betriebstemperatur	°C	85		
Max. Druck Primärseite	Bar/MPa	3/0,3		
Max. Druck Brauchwasserspeicher	Bar/MPa	10/1,0		
Höhe	mm	1800		
Erforderliche Montagehöhe[2]	mm	1950		
Breite	mm	600		
Tiefe	mm	626		
Nettogewicht	kg	130	143	101
Art.nr.		081 142	081 144	081 143

1 Skala für die Effizienzklasse des Produkts A+ bis F.

2 Bei demontierten Füßen beträgt die Montagehöhe ca. 1930 mm.

VPBS S300		*Kupfer*	*Emaille*
Effizienzklasse[1]	C	C	C
Volumen	l	277	270
Volumen, Rohrwärmetauscher	l	2	8,4
Volumen, Solarspeicher	l	0,8	4,0
Wärmeübertragung (60/50 °C bei 50 °C Brauchwassertemperatur)	kW	14	11,9
Heizleistung bei 50°C	kWh	12,4	12,4
Entsprechende Brauchwassermenge (40 °C)	l	354	356
Ladezeit (10 bis 45 °C) 8 kW Bereitungsleistung	Stunden	1,4	1,4
Ladezeit (10 bis 80 °C) 8 kW Bereitungsleistung	Stunden	2,7	2,7
Max. Betriebstemperatur	°C	85	
Max. Druck Primärseite	Bar/MPa	3/0,3	
Max. Druck Brauchwasserspeicher	Bar/MPa	10/1,0	
Höhe	mm	1800	
Erforderliche Montagehöhe[2]	mm	1950	
Breite	mm	600	
Tiefe	mm	626	
Nettogewicht	kg	137	150
Art.nr.		081 145	081 146

1 Skala für die Effizienzklasse des Produkts A+ bis F.

2 Bei demontierten Füßen beträgt die Montagehöhe ca. 1930 mm.

Getestet gemäß Standard EN 12897.

Energieverbrauchskennzeichnung

Hersteller		*NIBE*		
Modell		*VPB S200 Cu/E/R*	*VPB S300 Cu/E/R*	*VPBS S300 Cu/E*
Effizienzklasse		**C**	**C**	**C**
Wärmeverlust	W	66	88	95
Volumen	l	178 / 178 / 176	278 / 274 / 282	277 / 270

Kontaktinformationen

AUSTRIA

KNV Energietechnik GmbH
Gahberggasse 11, 4861 Schörfling
Tel: +43 (0)7662 8963-0
mail@knv.at
knv.at

CZECH REPUBLIC

Družstevní závody Dražice - strojírna s.r.o.
Dražice 69, 29471 Benátky n. Jiz.
Tel: +420 326 373 801
nibe@nibe.cz
nibe.cz

DENMARK

Vølund Varmeteknik A/S
Industrivej Nord 7B, 7400 Herning
Tel: +45 97 17 20 33
info@volundvt.dk
volundvt.dk

FINLAND

NIBE Energy Systems Oy
Juurakkotie 3, 01510 Vantaa
Tel: +358 (0)9 274 6970
info@nibe.fi
nibe.fi

FRANCE

NIBE Energy Systems France SAS
Zone industrielle RD 28
Rue du Pou du Ciel, 01600 Reyrieux
Tél: 04 74 00 92 92
info@nibe.fr
nibe.fr

GERMANY

NIBE Systemtechnik GmbH
Am Reiherpfahl 3, 29223 Celle
Tel: +49 (0)5141 75 46 -0
info@nibe.de
nibe.de

GREAT BRITAIN

NIBE Energy Systems Ltd
3C Broom Business Park,
Bridge Way, S41 9QG Chesterfield
Tel: +44 (0)845 095 1200
info@nibe.co.uk
nibe.co.uk

NETHERLANDS

NIBE Energietechniek B.V.
Energieweg 31, 4906 CG Oosterhout
Tel: +31 (0)168 47 77 22
info@nibenl.nl
nibenl.nl

NORWAY

ABK-Qviller AS
Brobekkveien 80, 0582 Oslo
Tel: (+47) 23 17 05 20
post@abkqviller.no
nibe.no

POLAND

NIBE-BIAWAR Sp. z o.o.
Al. Jana Pawla II 57, 15-703 Bialystok
Tel: +48 (0)85 66 28 490
biawar.com.pl

RUSSIA

EVAN
bld. 8, Yuliusa Fuchika str.
603024 Nizhny Novgorod
Tel: +7 831 288 85 55
info@evan.ru
nibe-evan.ru

SWEDEN

NIBE Energy Systems
Box 14
Hannabadsvägen 5, 285 21 Markaryd
Tel: +46 (0)433-27 3000
info@nibe.se
nibe.se

SWITZERLAND

NIBE Wärmetechnik c/o ait Schweiz AG
Industriepark, CH-6246 Altishofen
Tel. +41 (0)58 252 21 00
info@nibe.ch
nibe.ch

Weitere Informationen zu Ländern, die nicht in dieser Liste erscheinen, erhalten Sie von NIBE Sverige oder im Internet unter nibe.eu .

NIBE Energy Systems
Hannabadsvägen 5
Box 14
SE-285 21 Markaryd
info@nibe.se
nibe.eu

CHB DE 2126-2 531223

Dieses Handbuch ist eine Veröffentlichung von NIBE Energy Systems. Alle Produktabbildungen, Fakten und Daten basieren auf aktuellen Informationen zum Zeitpunkt der Dokumentfreigabe. NIBE Energy Systems behält sich etwaige Daten- oder Druckfehler in diesem Handbuch vor.

©2021 NIBE ENERGY SYSTEMS

531223